

16. Oktober 2003

Internationaler Landfrauentag 2003

Mikl-Leitner: Mehr Aufmerksamkeit für Frauen in ländlichen Gebieten

Anlässlich des Internationalen Landfrauentages 2003 eröffnete Landesrätin Mag. Johanna Mikl-Leitner heute in St. Pölten die Enquete „Gemeinsam in die Zukunft – Neue Perspektiven für Frauen“. „Frauen am Land spielen global eine bedeutende Rolle“, erklärte Mikl-Leitner. Trotz zahlreicher Verbesserungen in den letzten Jahren sei die Situation vieler Frauen in der Dritten Welt oft durch Armut, eingeschränktem Zugang zu Bildungsangeboten und wenig Präsenz in kommunalen Entscheidungsstrukturen gekennzeichnet. „Es ist uns ein großes Anliegen, auf die Situation dieser Frauen aufmerksam zu machen“, betonte Mikl-Leitner. Viele Projekte des NÖ Frauenreferates würden dazu einen wichtigen Beitrag leisten.

„Auch in Österreich ist die Chancengleichheit zwischen Männern und Frauen noch nicht erreicht. Vom Land Niederösterreich wurden zur Beseitigung der Ungleichheiten schon große Anstrengungen unternommen“, sagte Mikl-Leitner. Nur mit Hilfe verschiedenster Maßnahmen ließen sich die Einkommensunterschiede zwischen Frauen und Männern verringern. Neben der präventiven Arbeit im Bereich der Berufswahl für Mädchen erinnerte Mikl-Leitner auch an die zahlreichen Anstrengungen des Landes, die Vereinbarkeit von Beruf und Familie zu gewährleisten. Kein anderes Bundesland verfüge über ein derartig großes Angebot an Kinderbetreuungseinrichtungen.

Bereits seit drei Jahren beteiligt sich das NÖ Frauenreferat am Internationalen Landfrauentag, der gestern, 15. Oktober, weltweit begangen wurde.

Nähere Informationen: www.landfrauen.at.

Zu diesem Artikel gibt es eine unterstützende Audiodatei. Diese ist zum Download nicht mehr verfügbar. Bitte wenden Sie sich an: presse@noel.gv.at